

Vom Killer zum Bringer!

Sicherer Halt auf den Rasten

Text: Werner Dunger
Fotos: Werner Dunger, Jens Baxmeier

Bei sehr vielen Einsteiger-Kites und sogar bei einigen Intermediates sind sie dabei: Kitekiller – diese Handgelenkschlaufen, welche den Schirm bei Entkräftung sicher zu Boden bringen sollen. Spätestens beim Einsatz eines Trapezes fliegen die Dinger aber in eine möglichst weit entfernte Ecke.

Nun werden Buggykiter mit steigender Fahrgeschwindigkeit immer mehr durchgerüttelt, wenn sie Unebenheiten auf dem Fahrgelände durchquert. Hier haben sich an Apexx, Protask und Co. Schlaufen unterhalb der Fußrasten bewährt, in denen die Fersen sicher aufliegen und

die so die Gefahr des Abrutschens minimieren. Warum also nicht die alten Kitekiller recyceln und sie als komfortable Fersenschlaufen an einem sinnvollen Einsatzort verwenden?

Breite Auflage

Als zusätzliche Auflage für die Fußrasten wurde hier ein 5-Millimeter-Alu-Riffelblech mit 55 Millimeter Breite in U-Form gebogen. Die Länge ergibt sich aus der Breite der Fußrasten und daraus, wie weit die Seiten hochgezogen werden sollen. An der Außenseite werden sie am hochgebogenen Ende der

Super verrichtet der ehemalige Kitekiller als Fersenschlaufe seinen Dienst

Fußraste und an der Innenseite mit einer U-Schelle befestigt.

Schlaufenbau

Die Schlaufe wurde hier aus jeweils zwei Kitekillern von PKD gemacht. Die Enden



nimmt man doppelt und vernäht sie so, dass die Schlaufe im richtigen Winkel zur Fußraste steht. Die Löcher brennt man mit einem Lötkolben in die Schlaufe ein.

Die Länge der Schlaufen kann man durch das serienmäßige Klettband beliebig verstellen. Wir haben unsere so eingestellt, dass die Schuhsohle auf der Platte ruht und man durch Gegendrücken den Absatz unter der Kante der Fußraste fixiert. So hat man einen noch festeren Halt und rutscht auf der Raste nicht hin und her. Ein Ausstieg nach oben ist dadurch aber immer möglich, wie wir in der Praxis schon einige Male unfreiwillig getestet haben.

Einziger Nachteil der Fersenschlaufen: Man muss beim Einsteigen in den Buggy darauf achten, dass die Schlaufen richtig am Fuß sitzen. Generell gilt: Je steifer das Schlaufenmaterial ist, desto besser funktionieren diese. ■



1 Solche Kitekiller sind das Ausgangsmaterial für die Schlaufen

2 So sah die Fußraste im „Rohbau“ aus

3 Das Riffelblech ist nicht nur idealer Halter für die Schlaufen, sondern bietet zudem eine angenehme Fußauflage

▼ ANZEIGE

www.wolkenstuermer.de

STRIKER



KRAFTSPIEL!

DIE STRIKER IST GUT ZU DIR -
WERDE DU EIN GUTER KITER!



Ventura

BEFLÜGELTER PIONIERGEIST!

DIE VENTURA WÄCHST MIT DEINEM KÖNNENS
WACHSE DU MIT DER VENTURA!

ARTIKEL	ARTIKEL-NR.					
VENTURA 1.8	17181	250 CM	3,5	40D NYLON	200/100KP	3 - 8
VENTURA 2.5	17251	296 CM	3,5	40D NYLON	200/100KP	2 - 7
VENTURA 3.5	17351	357 CM	3,7	40D NYLON	200/100KP	2 - 6
VENTURA 4.7	17471	425 CM	3,8	40D NYLON	200/100KP	2 - 5
VENTURA 6.5	17651	516 CM	4,1	40D NYLON	200/100KP	2 - 4
VENTURA 9.0	17901	629 CM	4,4	40D NYLON	200/100KP	2 - 3
STRIKER 2.0	16201	265 CM	3,5	70D NYLON	100/150KP	2 - 7
STRIKER 3.0	16301	324 CM	3,5	70D NYLON	200/100KP	2 - 6
STRIKER 4.0	16401	374 CM	3,5	70D NYLON	200/100KP	2 - 5

WOLKENSTÜRMER

DER SILBERSTREIF AM HORIZONT.